

Gemeinsame Pressemitteilung | 08. September 2025

Vision statt PS: Kongress an der TUM will Verkehr neu denken

Mobilitäts.Wende.Kongress präsentiert Programm an der TU München: Impulse für die Verkehrswende am 13. & 14. September

München, 08.09.2025 – Eine Woche vor dem Start des Mobilitäts.Wende.Kongresses steht das Programm fest: Am 13. und 14. September kommen an der Technischen Universität München (TUM) Expert:innen, Aktivist:innen, Künstler:innen und zivilgesellschaftliche Initiativen zusammen, um Wege aus der autogerechten Stadt und hin zu einer nachhaltigen Mobilität zu diskutieren – jenseits der PS-Schau der IAA.

Zu den Höhepunkten des Kongresses zählen der renommierte Verkehrswissenschaftler **Prof. Dr. Heiner Monheim** sowie ein künstlerisches Programm mit **Folke Köbberling** und **Kilian Jörg**, das Mobilität als kulturelle Herausforderung thematisiert. Am Sonntag präsentieren sich zudem **Münchner Initiativen** wie Radentscheid, VCD, Greenpeace, Green City und Fuß e. V. – und laden zum Austausch über konkrete Lösungsansätze vor Ort ein.

„Die Universität ist der richtige Ort für diese Debatte – mit wissenschaftlicher Tiefe, aber auch mit gesellschaftlicher Verantwortung. Wir freuen uns auf den Dialog mit allen, die Mobilität neu denken wollen“, so lautet die Bewertung von **Manuel Lerschmacher**, Referat für Umwelt der Studentischen Vertretung der TUM.

„Wir bieten ein breites Programm, mit der wissenschaftlichen Sicht, aber auch konkreten Handlungsansätzen, durch die Initiativen. Wir wollen so vom Klagen ins Handeln kommen und die Menschen dabei mitnehmen“, so **Marco Orts** zum vorgestellten Programm.

„Wir müssen Mobilität endlich radikal neu denken, um in der Zukunft anzukommen, statt weiter in der fossilen Vergangenheit festzustecken. Die Vermittlung des aktuellen Stands der Wissenschaft und eine konstruktive, gemeinsame Debatte zu Mobilität müssen der Prominenz der IAA entgegengesetzt werden“, betont **Fenya Kirst** von Protect the Planet.

Der Mobilitäts.Wende.Kongress wird organisiert vom Team des gleichnamigen Projekts in Kooperation mit dem Referat für Umwelt der Studentischen Vertretung der TUM, unterstützt von Protect the Planet und der Rosa-Luxemburg-Stiftung.

Die Veranstaltung versteht sich als **inhaltliche Ergänzung zu den Protesten gegen die IAA Mobility** und als konstruktives Angebot für eine zukunftsfähige Mobilitätspolitik.

Das komplette Programm umfasst u.a.:

Samstag, 13.09.

- Vortrag & Diskussion mit Klaus Gietinger: "Vollbremsung. Warum das Auto keine Zukunft hat"
- Filmvorführung: "Das Trojanische Pferd – Stuttgart 21"

Sonntag, 14.09.

- Vortrag von Prof. Dr. Heiner Monheim: Theorie & Praxis der Transformation des Verkehrsbereichs
- Diskussion mit Initiativen aus München zu Umsetzungsstrategien der Verkehrswende
- Vortrag zur Mobilitätsgerechtigkeit mit dem 9-Euro-Ticket von Isabella Waldorf
- Performance Lecture mit Folke Köbbeling
- Vortrag von Kilian Jörg: "1000 Wege aus der Autodestruktion"
- Offener Kunstdialog: Kulturarbeit als Transformationsmotor

Der Kongress ist öffentlich und kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen & vollständiges Programm finden sich unter:

<https://umwelt.asta.tum.de/mobilitaetskongress>

Aktionen gegen die IAA Mobility in München

Neben dem Mobilitäts.Wende.Kongress werden weitere zivilgesellschaftliche Aktionen gegen die IAA Mobility stattfinden:

- Vom 09.09.25 – 14.09.25 findet das **Mobilitätswende-Camp 2025** im Luitpoldpark statt.
- Am 13.09. um 12:00 Uhr startet am Luitpoldpark die **Radldemo** und führt zum Karolinenplatz.
- Direkt im Anschluss um 14:30 Uhr geht die **Laufdemo** vom Karolinenplatz zurück zum Luitpoldpark.

Informationen und Programm sind auch unter <https://umwelt.asta.tum.de/mobilitaetskongress/> zu finden.

(Das ist eine gemeinsame Presseinformation der beteiligten Organisationen. Mehrfachsendungen bitten wir zu entschuldigen.)

Pressekontakt

Rückfragen bitte an...

- **Marco Orts** (Mobilitäts.Wende.Kongress) unter mobi.wende.kongress@posteo.com
- **Fenya Kirst** (Protect the Planet) unter fenya.kirst@protect-the-planet.de oder 0162/9085805

Der Mobilitäts.Wende. Kongress wird organisiert von einem ehrenamtlichen Team von Aktiven und dem Umweltreferat der studentischen Vertretung der TU München. Unterstützt von Protect the Planet und der Rosa Luxemburg Stiftung.

